



Stellenausschreibung

Im Staatsministerium ist bei Referat 53 – Entwicklungspolitik, Afrika, Projekte Nordirak – zum 1. Januar 2024 der Dienstposten einer/eines

Referentin/Referent (w/m/d)

Beschäftigungsumfang 100 %

(Kennziffer 53_69)

befristet für die Dauer eines Jahres zu besetzen.

[Informationen zum Staatsministerium finden Sie hier.](#)

Ihre Aufgaben:

Referat 53 ist im Staatsministerium zuständig für die Entwicklungspolitik, die Beziehungen zu afrikanischen Ländern sowie die Projekte im Nordirak. Es koordiniert die Entwicklungspolitik des Landes entlang der Entwicklungspolitischen Leitlinien und arbeitet eng mit der Zivilgesellschaft und anderen Partnern, auch auf Bundes- und europäischer Ebene, zusammen. Das EU-Projekt Mindchangers möchte als Kooperation von sechs europäischen Regionen (Piemont, La Rioja, Wallonien-Brüssel, Auvergne-Rhône-Alpes, Dolj, Baden-Württemberg). mit einer Reihe von regionalen Veranstaltungen junge Menschen im Alter von 15 bis 35 Jahren zu den Themenschwerpunkten Klimawandel und Migration erreichen.

Die Tätigkeit erstreckt sich im Wesentlichen auf folgende Arbeiten innerhalb dieser Aufgabenfelder:

- Durchführung der europaweiten MINDCHANGER-Kampagne in Baden-Württemberg (Veranstaltungsorganisation, Vergabeverfahren, Organisation der wissenschaftlichen Begleitung und Öffentlichkeitskampagne, Abstimmung mit den Ressorts und gesellschaftlichen Akteuren).
- Europaweite Abstimmung mit den Projektpartnern inklusive der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg.
- Dokumentation, Darstellung und Berichterstattung, insbesondere auch gegenüber Partnern und Gebern, sowie haushalterische Abwicklung.
- Integration des Projekts in die sonstigen entwicklungspolitischen Aktivitäten des Landes.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Abschluss eines Diplom-, Magister- oder Masterstudiengangs an einer Universität oder einer anderen Hochschule in gleichgestellten Studiengängen).
- Kenntnisse in der haushalterischen Abwicklung von EU-Projekten sowie der entsprechenden Projektberichterstattung und Dokumentation sind von Vorteil.
- Einschlägige Vorerfahrungen in der entwicklungspolitischen Arbeit und ein nachgewiesenes Interesse an Themen des Klimaschutzes sowie der Globalen Gerechtigkeit sind von Vorteil.
- Erfahrungen in der Organisation und Durchführung von Projekten und Veranstaltungen sind von Vorteil.
- Eine sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit auch in englischer Sprache wird vorausgesetzt. Kenntnisse der französischen, rumänischen, italienischen oder spanischen Sprache

sind von Vorteil.

- Die Tätigkeit setzt die Bereitschaft zu Dienstreisen voraus.
- Darüber hinaus erwarten wir ein hohes Maß an Leistungs- und Einsatzbereitschaft, Flexibilität, die Fähigkeit zu selbstständigem und strukturiertem Arbeiten sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit.

Unser Angebot:

- Die Tätigkeit im Staatsministerium ermöglicht das Arbeiten nah am tagesaktuellen politischen Geschehen.
- Eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten, kompetenten und kollegialen Umfeld.
- Möglichkeiten der flexiblen Gestaltung von Arbeitszeiten (inklusive Homeoffice bis zu drei Tagen nebst Bereitstellung technischer Ausstattung).
- Ein modern, ergonomisch und mit aktueller Technik ausgestatteter Arbeitsplatz.
- Gute Erreichbarkeit: Mit der U-Bahn-Linie 15 bis zu den Haltestellen Bubenbad oder Payerstraße.
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem [JobTicket BW](#).
- Betriebliche Altersvorsorge für [Tarifbeschäftigte](#).
- Betreuungsmöglichkeiten in der Kindertagesstätte [Villa Reitzensteinle](#).
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten.
- Verpflegungsmöglichkeiten in der Kantine.

Informationen für Beamtinnen und Beamte:

- Der Dienstposten ist mit Beamtinnen/Beamte bis zur Besoldungsgruppe A15 LBesG besetzbar.
- Da eine freie und besetzbare Stelle nicht zur Verfügung steht, kann der Dienstposten mit Beamtinnen oder Beamten nur im Rahmen einer internen Umsetzung oder durch Abordnung aus anderen Bereichen der Verwaltung besetzt werden.
- Die Laufbahnbefähigung für den höheren Verwaltungsdienst ist Voraussetzung für die Wahrnehmung der Position im Beamtenverhältnis.

Informationen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

- Im Beschäftigtenverhältnis erfolgt die Eingruppierung bei Vorliegen der tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).
- Die Gehaltsspanne entnehmen Sie bitte der Gehaltstabelle, die Sie unter folgendem Link finden: [Gehaltstabelle](#).
- Eine Abordnung aus anderen Bereichen der Verwaltung ist auch im Bereich des TV-L möglich.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die überwiegende Zahl der Arbeitsplätze des Staatsministeriums ist barrierefrei zugänglich. Im Bedarfsfall unterstützen wir eine behinderungsgerechte Ausstattung des Arbeitsplatzes. Bei Fragen können Sie sich unter Schwerbehindertenvertretung@stm.bwl.de zudem an die Schwerbehindertenvertretung des Staatsministeriums wenden, die Ihnen gerne Fragen zur Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen beantwortet und Sie nach Ihrer Bewerbung im weiteren Bewerbungsprozess unterstützt.

Es handelt sich um eine Vollzeitätigkeit, die jedoch grundsätzlich teilbar ist. Voraussetzung ist, dass die Bewerbungslage eine Besetzung im Tandem ermöglicht. Wir möchten den Anteil der Frauen im Staatsministerium weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Das Staatsministerium ist Träger des Zertifikats „audit berufundfamilie“. Das Land Baden-Württemberg ist Unterzeichner der Charta der Vielfalt.

[Hier finden Sie den Link zur Stellenausschreibung mit der Möglichkeit der Online-Bewerbung bis zum 9. November 2023.](#)

Sollten Sie sich in Papierform bewerben wollen, so senden Sie die Unterlagen an: Staatsministerium Baden-Württemberg, Personalreferat, Richard-Wagner-Str. 15, 70184 Stuttgart. Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden.

Bitte beachten Sie außerdem die [Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren im Staatsministerium.](#)

Haben Sie noch Fragen?

- Bei Fragen zum Aufgabenbereich wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Grammer (Tel. 0711/2153-281).
- Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Hess (Tel.: 0711/2153-214) gerne zur Verfügung.

